

Der Bezirksbürgermeister

Veedelsbeirat Lindweiler

Geschäftsführung
Frau Weller

Telefon: (0221) 221-25455

Fax: (0221) 221-28493

E-Mail: vanessa.weller@stadt-koeln.de

Datum: 01.03.2021

Niederschrift

über die **Konstituierende, öffentliche Sitzung des Veedelsbeirates Lindweiler** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 25.02.2021, 17:30 Uhr bis 17:45 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal, Pariser Platz 1, 50765 Köln

Anwesend:

Vorsitzender

Zöllner, Reinhard

Bezirksbürgermeister

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Galecki, Wieslaw
Verfürth, Christine

Kath. Pfarrgemeinde St. Dionysius Longerich/Lindweiler
Kindertagesstätten des Lino-Club e.V.

Stimmberechtigte Mitglieder

Brause, Hans-Jürgen
Gökpınar, İnan
Kastenholz, Daniel Alexander
Keil, Angelika
Kleijnans, Wolfgang
Reiff, Katharina
Saxler, Hans-Josef
Wefelmeier, Klaus

Bürgerschaft Lindweiler
Bezirksvertretung Chorweiler (SPD)
Bezirksvertretung Chorweiler (CDU)
Ev. Kirchengemeinde Köln-Pesch
Bezirksvertretung Chorweiler (GRÜNE)
Seniorenvertretung Chorweiler
Soziales Zentrum Lino-Club e.V.
Sportclub Lindweiler

Schriftführerin

Weller, Vanessa

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Bachhausen, Dirk
Danke, Eike
Everz, Dorothea

Bürgerverein Lindweiler e.V.
Sportclub Lindweiler
Bezirksvertretung Chorweiler (CDU)

Kuhn, Raphael
Miethke, Tanja

Ottenberg, Ingrid
Roth, Klaus
Schlimgen, Joshua
Schwering, Frank
Telle, Nadine
Weisleder, Malte

Bürgerschaft Lindweiler
Förderschule im Verbund Lernen und soziale, emotionale
Entwicklung
Seniorenvertretung Chorweiler
Bezirksvertretung Chorweiler (DIE LINKE)
Bezirksvertretung Chorweiler (FDP)
Evangelische Kirchengemeinde Köln-Pesch
Gemeinschaftsgrundschule Soldiner Straße
Soziales Zentrum Lino-Club e.V.

Stimmberechtigte Mitglieder

Erkelenz, Martin
Kellermann, Ursula

Schmitz, Antje
Schönewolf, Susanne
Seidich, Gabriele
Wagner, Helga

Kath. Pfarrgemeinde St. Dionysius Longerich/Lindweiler
Förderschule im Verbund Lernen und soziale, emotionale
Entwicklung
Gemeinschaftsgrundschule Soldiner Straße
Lindweiler Treff, Diakonisches Werk Köln und Region
Kindertagesstätten des Lino-Club e.V.
Bürgerverein Lindweiler e.V.

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Beschluss:

Zur Unterstützung der Schriftführung werden die Sitzungen des Veedelsbeirates auf Band aufgezeichnet und nach Verabschiedung des Protokolls gelöscht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**
- 2 Verpflichtung der Beiratsmitglieder durch den Vorsitzenden**
- 3 Benennung der Geschäftsführung**
- 4 Wahl der Vertretung des Vorsitzenden**
- 5 Verabschiedung der Niederschrift der letzten Sitzung**
- 6 Beantwortung offener Fragen aus vorangegangenen Sitzungen
Die Beantwortung erfolgt im Protokoll.**
- 7 Beschlussvorlagen**

- 7.1 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler
hier: Änderung der Geschäftsordnung des Veedelsbeirates Lindweiler
0352/2021
- 7.2 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler
hier: Änderung der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem
Verfügungsfonds Lindweiler
0573/2021
- 8 Projekte des Integrierten Handlungskonzeptes**
- 8.1 Aktuelle Projektsachstände
Projektampel liegt zur Kenntnisnahme vor.
- 9 Anträge aus dem Verfügungsfonds**
- 9.1 Verlängerung Stadtteilzeitung
- 9.2 Kunst-Mitmachprojekt Tunnel Pingenweg
- 9.3 Tanz in den Mai - gemeinsame Veranstaltung Bürgerverein und Kirche
- 9.4 2021 - besinnliche Weihnachtszeit in Lindweiler, 2. Lindweiler Weihnachts-
markt des Bürgervereins
- 9.5 Antrag des Bürgervereins Lindweiler e.V. aus bezirksorientierten Mitteln
- 10 Schriftliche Fragen und Anregungen**
**Werden nicht in der Sitzung behandelt, sondern dem Protokoll beige-
fügt.**
- 11 Mitteilungen**
- 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 11.1.1 Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Köln-Lindweiler
hier: Aktueller Sachstand zur Projektumsetzung (Stand: Dezember 2020)
Wird nicht in der Sitzung behandelt; nur zur Kenntnisnahme gegeben.
3623/2020
- 11.2 Mitteilungen des Vorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Bezirksbürgermeister Zöllner eröffnet die konstituierende Sitzung des Veedelsbeirates in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt die Mitglieder und ihre Stellvertreter, die Vertreterin der Verwaltung und die Gäste.

Herr Zöllner erläutert die einzuhaltenden Regelungen zum Infektionsschutz.

Die um TOP 9.5 ergänzte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

2 Verpflichtung der Beiratsmitglieder durch den Vorsitzenden

Herr Bezirksbürgermeister Zöllner verpflichtet die ernannten, anwesenden Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für die neue Wahlperiode 2020/2025.

3 Benennung der Geschäftsführung

Beschluss:

Der Veedelsbeirat Lindweiler benennt Frau Vanessa Weller vom Amt für Stadtentwicklung und Statistik zur Schriftführerin gemäß der Geschäftsordnung des Veedelsbeirates Lindweiler.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

4 Wahl der Vertretung des Vorsitzenden

Gemäß Ziffer 2 der Geschäftsordnung des Veedelsbeirates Lindweiler wird der Stellvertreter/die Stellvertreterin des Vorsitzenden mit einfacher Mehrheit aus der Mitte des Veedelsbeirates gewählt. Zur Wahl hat sich innerhalb der vorgegebenen Frist Herr Hans-Josef Saxler, Lino-Club e.V., gestellt. Nach vorheriger schriftlicher Abfrage und erneuter Abfrage von Herrn Zöllner wird keine geheime Abstimmung gewünscht, so dass offen abgestimmt wird.

Beschluss:

Der Veedelsbeirat Lindweiler wählt Herrn Hans-Josef Saxler zum stellvertretenden Vorsitzenden des Veedelsbeirates.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Saxler beschlossen.

5 Verabschiedung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Beschlussfassung wird in die nächste Sitzung verschoben.

6 Beantwortung offener Fragen aus vorangegangenen Sitzungen Die Beantwortung erfolgt im Protokoll.

Der TOP wird nicht in der Sitzung behandelt. Die Beantwortung der offenen Fragen erfolgt nur nachfolgend im Protokoll:

Filialbusse der Sparkasse Köln-Bonn

Ab Anfang Februar startet der „Bonner-Sparkassenbus“ den Regelbetrieb und fährt zunächst sieben Haltestellen in Bonn und eine in Köln-Porz an. Die Abstimmung der Kölner Haltestellen und das Verfahren zur Genehmigung dauern zurzeit noch an. Ein gemeinsamer Termin mit der Stadt Köln hat bereits stattgefunden, jetzt werden Einzeltermine pro Haltestelle angegangen. Die Sparkasse hofft auf einen Start des Regelbetriebes ab März. Zurzeit wird auch schon die gesamte Bankentechnik dieses Busses in Betrieb genommen, damit die Einsatzbereitschaft sichergestellt sein wird. Auch aufgrund von Corona wird von den Promotionstagen und zusätzlichen Aktionen an den Haltestellen, die ursprünglich geplant waren, abgesehen.

Alkoholkonsum neben der Kindertagespflege Marienberger Hof

In der letzten Sitzung wurde die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob ein Alkoholkonsum am Kiosk neben der Kindertagespflege gestattet ist. Nach der Kölner Stadtordnung ist dies nicht zulässig. Die Fachverwaltung hat dies in einem Ortstermin dem Kioskbetreiber mitgeteilt und wird die Örtlichkeit im Rahmen ihrer Kapazitäten regelmäßig kontrollieren.

Reinigung der Sitzgruppe Marienberger Hof

In der vergangenen Sitzung wurde die Verwaltung mit einstimmigem Beschluss gebeten, den Reinigungsintervall für die Sitzgruppen von alle 4 Wochen auf alle 2 Wochen zu erhöhen. Nach Mitteilung der Fachverwaltung werden die Reinigungsintervalle für die Sommermonate (April bis Oktober) auf 2 x monatlich erhöht. Die Antwort zur Materialbeschaffenheit der Sitzgruppe und damit verbundener Mängelbeseitigung durch die Baufirma steht weiterhin aus.

Sitzbank am Park Pingeweg

In der letzten Sitzung wurde angefragt, ob aufgrund der abendlichen Ruhestörung die Sitzbank am Stichweg Alpenroder Weg ein Stück Richtung Unnauer Weg versetzt werden kann. Die Fachverwaltung teilt mit, dass es sich hierbei um eine Angelegenheit der Bezirksvertretung Chorweiler handelt.

7 Beschlussvorlagen

Schriftliche Eingaben/Fragen sind zu den Beschlussvorlagen nicht eingegangen. Auf Nachfrage von Herrn Zöllner gibt es keine Wortmeldungen hierzu.

7.1 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler hier: Änderung der Geschäftsordnung des Veedelsbeirates Lindweiler 0352/2021

Der Veedelsbeirat Lindweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

1. Der Rat beschließt, dass künftig die Sitzungen des Veedelsbeirates Lindweiler bei Vorliegen sachlicher Gründe digital durchgeführt werden können.
2. Der Rat beschließt die Änderungen und Anpassungen der Geschäftsordnung gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7.2 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler hier: Änderung der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds Lindweiler 0573/2021

Der Veedelsbeirat Lindweiler empfiehlt der Bezirksvertretung Chorweiler folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die nachfolgende Ergänzung der Ziffer 2 der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds Lindweiler:

1. Im Einzelfall können Projekte bis zu zweimal verlängert oder wiederholt werden, sofern dies dazu dient, die Zielsetzungen (Ziffer 4 a) und eine Verstärkung nach Beendigung der Laufzeit des Verfügungsfonds zu erreichen. In diesem Fall ist eine abnehmende Förderquote durch die Einbringung von Drittmitteln erforderlich. Für den ersten Wiederholungs- oder Verlängerungsantrag sind maximal zwei Drittel der Kosten der Erstbewilligung zuwendungsfähig. Für einen zweiten Wiederholungs- oder Verlängerungsantrag ist ein Drittel der Kosten der Erstbewilligung zuwendungsfähig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8 Projekte des Integrierten Handlungskonzeptes

8.1 Aktuelle Projektsachstände Projektampel liegt zur Kenntnisnahme vor.

Die aktuellen Projektsachstände sind der vorgelegten Projektampel zu entnehmen.

9 Anträge aus dem Verfügungsfonds

Herr Zöllner verweist auf die Beantwortung der schriftlichen Eingaben/Fragen zu den Anträgen, die am 24.02.2021 per Mail den anwesenden Beiratsmitgliedern zugesandt wurden. Auf Nachfrage von Herrn Zöllner gibt es keine weiteren Wortmeldungen zu den Anträgen.

9.1 Verlängerung Stadtteilzeitung

Beschluss:

Beschlussfassung gemäß Empfehlung des Fachgremiums. Der Antragsteller soll eine Zuwendung in Höhe von 1.600,00 € aus dem Verfügungsfonds Lindweiler erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig unter Nichtteilnahme des Antragstellers Lino-Club e.V. beschlossen.

9.2 Kunst-Mitmachprojekt Tunnel Pingenweg

Beschluss:

Beschlussfassung gemäß Empfehlung des Fachgremiums. Der Antragsteller soll eine Zuwendung in Höhe von 4.500,00 € aus dem Verfügungsfonds Lindweiler erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.3 Tanz in den Mai - gemeinsame Veranstaltung Bürgerverein und Kirche

Beschluss:

Beschlussfassung gemäß Empfehlung des Fachgremiums. Der Antragsteller soll eine Zuwendung in Höhe von 1.400,00 € aus dem Verfügungsfonds Lindweiler erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Enthaltung (Herr Wefelmeier) beschlossen.

9.4 2021 - besinnliche Weihnachtszeit in Lindweiler, 2. Lindweiler Weihnachtsmarkt des Bürgervereins

Beschluss:

Beschlussfassung gemäß Empfehlung des Fachgremiums. Der Antragsteller soll eine Zuwendung in Höhe von 1.362,00 € aus dem Verfügungsfonds Lindweiler erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Enthaltung (Herr Wefelmeier) beschlossen.

9.5 Antrag des Bürgervereins Lindweiler e.V. aus bezirksorientierten Mitteln

Auf Antrag von Frau Verfürth, Kitas Lino-Club e.V., wurde der TOP zusätzlich aufgenommen. Der Antrag liegt nicht vor. Herr Zöllner teilt kurz die Eckpunkte des Antrags mit.

Beschluss:

Der Veedelsbeirat Lindweiler beschließt, den Antrag des Bürgervereins Lindweiler e.V. mit dem Titel „Libützche“ aus bezirksorientierten Mitteln zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 6 Enthaltungen (Herr Zöllner, Frau Reiff, Herr Wefelmeier, Herr Kleinjans, Herr Gökpınar, Herr Kastenholz) beschlossen.

10 Schriftliche Fragen und Anregungen

Werden nicht in der Sitzung behandelt, sondern dem Protokoll beigelegt.

Anfrage von Frau Verfürth, Kitas Lino-Club e.V.

Aufgrund einer konkreten Bewohneranfrage nach gefährlichen Situationen beim Überqueren der Fahrbahn wird folgende Anfrage gestellt:

- Tempo 30 wird auf dem Marienberger Weg überwiegend nicht eingehalten (eigene Beobachtungen, Aussagen von BewohnerInnen, auch in der Vergangenheit gab es bereits Beschwerden)
- Insbesondere abends wird teilweise richtig „gerast“, vereinzelt auch tagsüber
- Es entstehen gefährliche Situationen, wenn Fußgänger die Straße überqueren wollen
- Die teils vorhandenen Maßnahmen der Verkehrsberuhigungen drosseln die Geschwindigkeit nur, wenn ein anderes Fahrzeug entgegen kommt, deshalb u.a. der Vorschlag: Fahrbahnschwellen

Der Örtliche Arbeitskreis Lindweiler ist sich darin einig, dass insbesondere auf Höhe Marienberger Weg 60/ Kurve eine Gefahrensituation besteht, da hier viele Kinder Richtung Schule oder Bolzplatz die Fahrbahn queren. Dies war auch Inhalt der Bürgeranfrage.

Antwort der Verwaltung:

Der Unnauer Weg und Marienberger Weg ist der Fachverwaltung als Gefahrenstelle bekannt, daher wurden dort im Bereich der STVO-Anordnungen hinsichtlich Beschilderung und Fahrbahnverengungen alle Möglichkeiten ausgeschöpft. Weiterhin wurden Messstellen eingerichtet. Beide Straßen wurden für die Einsatzleitung zum Zweck von Einsätzen mit beweglichen Messtechniken vorgemerkt. Aufgrund der Vielzahl der im Stadtgebiet vorhandenen Gefahrenstellen ist eine dauerhafte Überwachung von einzelnen Straßenzügen allerdings nicht möglich. Aus diesem Grunde kann der Einsatz von Messanlagen aufgrund vieler Anfragen nur zweitweise im Rahmen der Kapazitäten erfolgen.

Auf dem Marienberger Weg wurde vom 01.12. bis 08.12.2020 semistationär per Laseranhänger gemessen. Eine Überprüfung des Marienberger Weges hinsichtlich der Fahrbahnüberquerungen durch Fußgänger und Fahrradfahrer in Höhe Haus Nr. 60 wurde vorgemerkt. Aufgrund der Vielzahl von Anfragen wird es einige Zeit dauern, bis Ergebnisse vorliegen und vielleicht auch dort weitere Messstellen eingerichtet werden können.

Auf dem Unnauer Weg wurde per Radarwagen am 12.11. und am 23.11.2020 gemessen. Ein semistationärer Aufbau (Laseranhänger) konnte aufgrund der vielen Anfragen aus dem Stadtgebiet in 2020 nicht mehr bewerkstelligt werden. Die Einsatzleitung hat den Unnauer Weg für 2021 semistationär vormerkt.

Anfrage von Herrn Galecki, Kath. Kirche

Auf dem Weg zwischen Lindweiler und Pesch entlang der Schnellstraße nach Chorweiler fehlt die Beleuchtung, der Weg ist mit Taubenkot verunreinigt. Kann Straßen NRW den Bereich der Widerlager verschließen, damit die Tauben dort nicht brüten?

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

11 Mitteilungen

11.1 Mitteilungen der Verwaltung

11.1.1 Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Köln-Lindweiler hier: Aktueller Sachstand zur Projektumsetzung (Stand: Dezember 2020)

3623/2020

Wird nicht in der Sitzung behandelt; nur zur Kenntnisnahme gegeben.

Die Mitteilung liegt den Beiratsmitgliedern zur Kenntnisnahme vor.

11.2 Mitteilungen des Vorsitzenden

Der nächste Stichtag für die Anträge zum Verfügungsfonds ist am 15.04.2021.

Herr Zöllner bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung.

Gez.: Bezirksbürgermeister Reinhard Zöllner
(Vorsitz)